



Rassetauben Schweiz

Delegiertenversammlung

Center Sportiv, 1441 Valeyres-sous-Montagny

Samstag 09. Juni 2018 um 14.00 Uhr

Vorsitz : Christoph Uebersax

Protokoll : Christian Knuchel

1. Begrüssung Christoph Uebersax wir die Versammlung Leiten da es dem Präsidenten Erwin Bär aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist an der DV teil zu nehmen. Christoph Uebersax kann 78 Delegierte mit total 158 Stimmkarten zur Delegiertenversammlung begrüssen. Speziell begrüsste er Jürg Schmid Kleintiere Schweiz. Einen ganz besonderen Gruss richtet er an alle Ehrenmitglieder von Rassetauben Schweiz und an unsere Redaktoren Rita Schmidlin und Claude Schneider. Er bedankt sich bei allen Helfer von Yverdon für die Bereitstellung des Versammlungslokals. Einen weiteren Dank geht an die Übersetzer Monica Henry und Jean-Piere Nell. Die Traktandenliste wurde gemäss unseren Statuten aufgestellt, und mit der Einladung für die DV verschickt sie wird einstimmig genehmigt.

2. Feststellung der Präsenz / Wahl der Stimmzähler Von Christoph Uebersax werden Peter Schmied, Peter Kuenzi und Thierry Gaille als Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Entschuldigt haben sich Erwin Bär, Kari Stauber, Philomena und Walter Reust, Doris Schüpbach, Josef Stöckli, Paul Hutmacher, Rainer Barth, Claude Brügger, Willhelm Bauer, Andreas Uebersax, Dario Pellegrini, Kurt Stähli, Paul Huber, Silvia und Urs Freiburghaus, Sigfried Job, Simon Schenk, Hans Wälti, Ulrich Braun, Ida Thurnher, Marcel und Janik Varga, Willi Käser, Godi Bucher und Paul Brodbeck.

3. Protokoll Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2017 von Le Locle wurde in der Tierwelt No. 26 vom 29. Juni 2017 sowie auf dem Web von Rassetauben Schweiz in Deutsch und Französisch veröffentlicht. Es erfolgten keine Einwände. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Christoph Uebersax bedankt sich beim Verfasser Christian Knuchel für die Arbeit.

Leider sind im vergangenen Jahr einige liebe Taubenfreunde für immer von uns gegangen. Stellvertretend nennt Christoph Uebersax unsere Ehrenmitglieder Théo Schweizer und Alois Kirchofer. Wir werden sie alle in bester Erinnerung und in Ehren behalten. Christoph bittet die Delegierten, sich zu einer Schweigeminute zu erheben.

Der Tod hat keine Bedeutung.

Ich bin ich und du bist du.

Was immer wir für einander gewesen sind, das gilt auch weiter.

- 4. Jahresbericht des Präsidenten** Erwin Bär, unser Präsident, hat es geschafft, das wichtigste in seinem Jahresbericht zusammen zu fassen. Er wurde in der Tierwelt und auf dem Web veröffentlicht. Und zudem ist er im Jahresbericht von Rassetauben Schweiz auf Seite 22 -24 in Deutsch und auf Seite 25 – 27 auf Französisch nachzulesen. Einen grossen Dank richtet Erwin Bär an Monica Henry für die Übersetzung. Die Diskussion wird nicht gewünscht und der Bericht wird einstimmig mit grossem Applaus genehmigt. Christoph Uebersax bedankt sich bei Erwin Bär für seine Arbeit, die er durchs ganze Jahr hindurch zum Wohle der Taubenzucht leistet.

5. Jahresrechnung 2017

Dank der Nachzahlung vom Tierwelterträgnis, den Sparmassnahmen des Vorstandes und der Tatsache das im 2017 keine Nationale Taubenausstellung verbucht worden ist, Freiburg war im Januar 2018, schliess die Rechnung 2017 mit einem Plus von Fr. 960.25 ab statt dem budgetierten Minus von Fr. 32`400.-.

- a. Die Kassierin von Rassentauben Schweiz, Monica Henry, stellt die grössten Posten der Jahresrechnung vor. Die Jahresrechnung ist im Saal verteilt worden. Sie erklärt kurz den grössten Aufwand und Ertragsposten im Detail.
- b. Der Revisoren Bericht wird von Ruedi Baumgartner verlesen. Die Jahresrechnung wurde am 31. Mai 2018 in Reiden durch die Revisoren Ruedi Baumgartner und Urs Braun geprüft. Sie stellen den Antrag an die Delegierten, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen. Der Jahresrechnung wird einstimmig zugestimmt. Ruedi Baumgartner bedankt sich bei Monica Henry für die einwandfreie Rechnungsführung. Es sei nicht selbstverständlich, so viel Zeit auf zu bringen für die sehr saubere Rechnung.
- c. Festsetzung des Jahresbeitrags: Der Vorstand schlägt vor, den Beitrag trotz Mindereinnahmen auf Fr. 1.- zu belassen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.
- d. Monica Henry erklärt das Budget 2018, das einen Verlust von Fr. 22`900.- vorsieht. Sie hofft, dass es wie im Vorjahr auch wieder eine Tierwelt-Nachzahlung geben wird, so dass der Verlust geringer ausfallen würde. Es werden keine weiteren Fragen gestellt und das Budget 2018 wird angenommen.

Christoph Uebersax bedankt sich bei Monica Henry für ihre grosse Arbeit, die sie geleistet hat.

6. **Mutationen** Zur Zeit ist ein Aufnahmebegehren vom Spezialverein Alpen Tippler Union Schweiz eingegangen, Das Gesuch wurde in der Tierwelt veröffentlicht, die Zeit für die Einsprachen dauert noch bis zum 18. Juni 2018.
7. **Wahlen:** In 19 Jahren Vorstandstätigkeit, davon 6 als Präsident, hat Erwin Bär unzählige Stunden für den Verband geleistet. Man konnte sich nur wünschen, dass er den Riesenapplaus als Dank der Versammlung im Spital hören konnte. Als Nachfolger für das Präsidentenamt wurde Verbandsekretär Christian Knuchel vorgeschlagen und einstimmig mit grossem Applaus gewählt. Er werde sich im Sinn und Geist seiner Vorgänger für die Eigenständigkeit von Rassetauben Schweiz einsetzen. Heinrich Niederklopper stellt Christian Birrer vor, der als neuer Sekretär zur Wahl vorgeschlagen und auch einstimmig gewählt wurde. Die übrigen Vorstandsmitglieder Christoph Uebersax, Vize-Präsident und Ausstellungschef, Monica Henry Kassierin und Alexis Julmy Vertreter Westschweiz werden in Globo einstimmig bestätigt. Vervollständigt wird der Vorstand noch durch Claude Schneider Präsident der Preisrichtervereinigung und Jean-Pierre Nell Präsident des Brieftauben Verbandes die von Amtes wegen im Vorstand sind.
8. **Ehrungen** Ein Traktandum, dass uns sowie auch unseren Züchtern viel Freude bereitet. Es sind Verdienste für Fleiss in der Zucht und Ausdauer an Ausstellungen während vieler Jahre. Mit den Verdienstmedaillen für 6 Nationale Ausstellungen wurden Theiler Klara, Esseiva Charles und Sascha Camastral geehrt. Eine Urkunde für 15 Nationale Ausstellungen erhielten Lüscher Erich, Beutler Margrit, Varga Yannick, Küenzi Peter. Mit der Wappenscheibe für 30 Nationale Ausstellungen wurde Portmann Josef, Gaiani Pierre, Rene Christ, Seletto Alaine und Bolliger Willy geehrt. Mit einem Goldvreneli und einer Geschenkpackung Wein für 50 Nationale Ausstellungen wurde Kohler Urs ausgezeichnet. Für 60 Nationale Ausstellungen wurde Hermann Trüssel geehrt. Die grossen Preise an der Nationale in Fribourg haben Gaille Claude (Paul-Schönenberger-Gedächtnispreis), ZG Bettmer (Tierwelt-Kanne), Guido Bernasconi (Goldene Feder), Küenzi Peter (Brieftaubenkanne) gewonnen. Die Jungzüchtermeisterschaft haben auf dem 1. Rang Kunz Annalena mit Indischen Pfautauben weiss, auf dem 2. Rang Birrer Silvan Luzerner Rieselköpfe schwarz und auf dem 3. Rang Hunziker Silas mit Aargauer Weisschwanz, blau ohne Binden gewonnen. Einen schönen Teller mit Taubenbild in Empfang nehmen durften die Schweizermeister 2017: Uebersax Christoph Berner Rieselkopf schwarz und St. Galler Flügeltaube schwarz, Barth Rainer Sächsische Flügeltaube, blau mit weissen Binden, Hungerbühler Paul Startaube, blau mit weissen Binden, Egli Anselm Orientalischer Roller, schwarz, Rienert Hans Wiener Tümmeler, dunkel gestorcht, Bigler Fritz Deutsche Schautaube, blau mit schwarzen Binden und Caille Claude, Cauchois, blaufahl sulfureschuppt.

Best in Show Jopp Siegfried, Pfautauben blauefahl. **Best in Show Jungzüchter** Kunz Annalena, Indische Pfautauben weiss.
Herzliche Gratulation allen Gewinnern.

Der soeben eingetroffene Präsident von Kleintiere Schweiz Markus Vogel und die neue Leiterin des Verbandsekretariat Sandra Lanz, überbringen die besten Grüsse von Kleintiere Schweiz. Er dankt allen für die Arbeit, die sie über das ganze Jahr hindurch zum Wohle der Taubenzucht leisten, und er lädt alle herzlich ein, die DV von Kleintiere Schweiz vom Sonntag zu besuchen.

9. Tätigkeitsprogramm 2018 / 2019 Ist im Jahresbericht auf Seite 28 in Deutsch und französisch abgedruckt und im Web aufgeschaltet und wird von Christoph Uebersax vorgestellt. Die Delegierten stimmen dem Jahresprogramm einstimmig zu.

10. Anträge Der Vorstand von Rassetauben Schweiz stellt den Antrag, die Jungtaubenausstellung ab 2021 nicht mehr durchzuführen. Weil die Meldezahlen immer geringer werden und sich nur noch sehr wenig für eine Durchführung bewerben. Es wird immer schwieriger Organisatoren zu finden. Aus der Versammlung wurde ein Gegenantrag gestellt, diese ab sofort nicht mehr durchzuführen und nicht bis 2021 zu warten. Mit grossem Mehr wurde dieser Antrag angenommen.

11. Vergabe der Nationalen Ausstellungen 2019 und weitere

Für 2019 wird die Nationale Taubenausstellung nach Langenthal vergeben, dies unter OK Präsident Christoph Uebersax. Genaues Datum: 23.-24. November 2019.

Die 99. Nationale 2020 wird ebenfalls nach Langenthal vergeben. Da es immer schwieriger wird, einen Organisator zu finden, stellt Christoph Uebersax eine neue Idee vor. Er werde an dieser Ausstellung als OK Präsident amten und Klubs oder Vereine suchen, die Helferinnen und Helfer stellen werden. Der Reingewinn wird dann an die Klubs und Verein, welche Helfer stellen, aufgeteilt. Für das OK wird er 3-4 Personen zur Mithilfe suchen und diese ebenfalls, pauschal entschädigen. Christoph Uebersax ist überzeugt, dass es gut herauskommen wird. Diese Ausstellung wird vom 04. – 06. Dezember 2020 stattfinden.

Die 100. Nationale kann nach Thun vergeben werden. Sie wird von Kleintiere Bern Jura Abt. Tauben organisiert. Vorgesehen ist das Datum vom 12. Bis 16. Januar 2022 eventuell eine Woche früher da laufen noch Abklärungen.

12. Verschiedenes:

Christoph Uebersax informiert über die EE Schau 2018 in Dänemark. Alle Tauben müssen einen EE Ring tragen und gegen Paramyxovirose geimpft sein.

Anmeldeschluss ist Ende August. Der Transport startet am Montag 05. November am späten Nachmittag, es wird eine Sammelstelle geben diese wird im Raum Egerkingen sein. Der Transport wird mit den Geflügelzüchtern zusammen durchgeführt werden. Guido Bernasconi berichtet im Namen von Dario Pelegrini über die Nationale Taubenausstellung vom Januar 2019 in Giubiasco. 2600 Tauben werden Platz haben.

Das OK hat die ersten Sitzungen schon abgehalten und alles ist bestens vorbereitet. Er hofft, dass sich viele Taubenzüchter mit ihren Tauben auf den Weg ins Tessin machen werden.

Christoph Uebersax berichtet dass es vom Kanton Bern aus einen Sammeltransport geben werde und hofft dass sich auch die anderen Kantone dazu entschliessen werden, damit eine grosse Beteiligung erzielt werden kann.

Alexis Julmy dankt Christoph Uebersax für die perfekte Sitzungsführung und die grosse Arbeit die er durchs ganze Jahr hindurch zum Wohl der Rassentauben leiste.

Auf Anfrage von Christoph Uebersax gibt es aus der Versammlung keine Einwände über die Abwicklung der Traktanden und die Abstimmungen.

Den Delegierten wünscht Christoph Uebersax noch eine schöne Zeit in in Yverdon, und denjenigen, die nach Hause gehen eine gute Fahrt und bis zum nächsten Mal bei einer anderen Gelegenheit.

Schluss der Sitzung 16.00 Uhr

Der Vice Präsident

Der Sekretär

Christoph Uebersax

Christian Knuchel